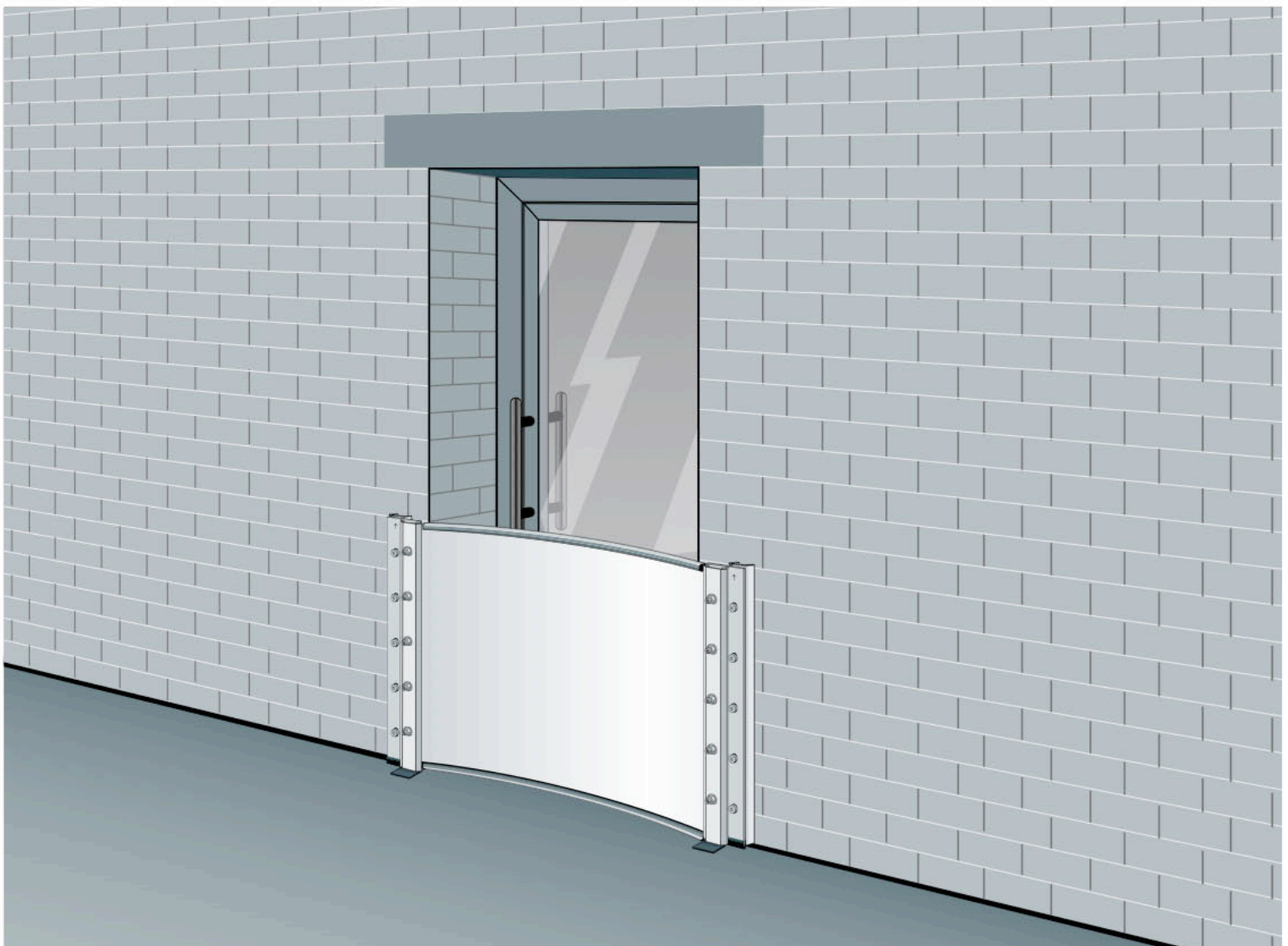


HWS–mobil

Mobiler Hochwasserschutz

Einbauanleitung für die Befestigung vor zwei Mauerwänden



HWS-mobil

Bauteile-Stückliste

1. Bauteile für den dauerhaften Einbau



Wandprofil – WP

Stückzahl (Anlieferung: Vormontiert mit Wandmodul)



Sicherheitshinweise!

Nehmen Sie sich Zeit für die Vorbereitung des Untergrundes und den Einbau der Wandprofile. Je sorgfältiger die Vorarbeiten erfolgen, desto besser dichtet HWS-mobil ab.

Bitte prüfen Sie vor der Montage die folgenden Punkte:

- Die Bauteile müssen unbeschädigt sein.
- Alle Dichtflächen müssen sauber sein.
- Keine hydrostatische Gefährdung der zu schützenden Bauwerke.
- Standfestigkeit von Mauern und Gebäuden gegenüber Zugkräften.
- Wasserdichtigkeit, Scherfestigkeit sowie statische Belastbarkeit des Untergrundes.
- Höhenunterschied zwischen beiden Wandprofilen <5 mm.
- Rauheit des Untergrundes <5 mm.

! Verwenden Sie geeignete Handschuhe beim Einbau.

2. Bauteile für den vorübergehenden Einbau



Stablech – SB (mit Dichtung und Kantenschutz)

Stückzahl



Einschubmodul – EMM (mit Gewindestiften und Muttern)

Stückzahl (Anlieferung: Eingeschoben in Wandmodul)



Wandmodul – WM (mit Dichtung)

Stückzahl (Anlieferung: Vormontiert mit Wandprofil)



Schrauben für WM (Inbus M8 x 25)

Stückzahl



HWS-mobil

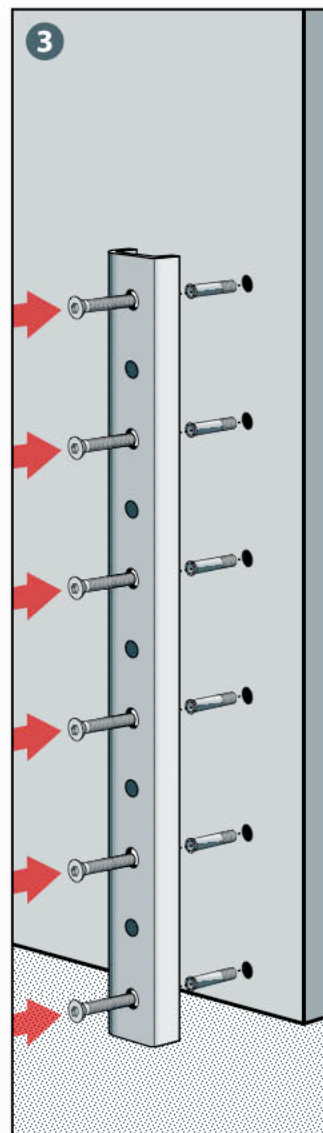
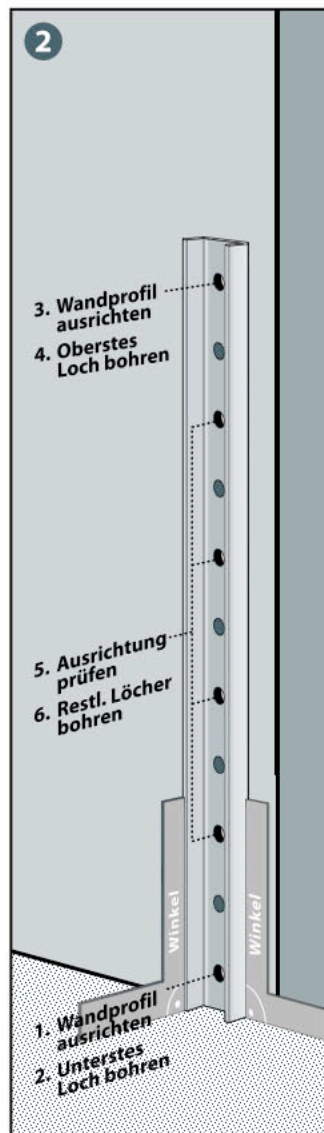
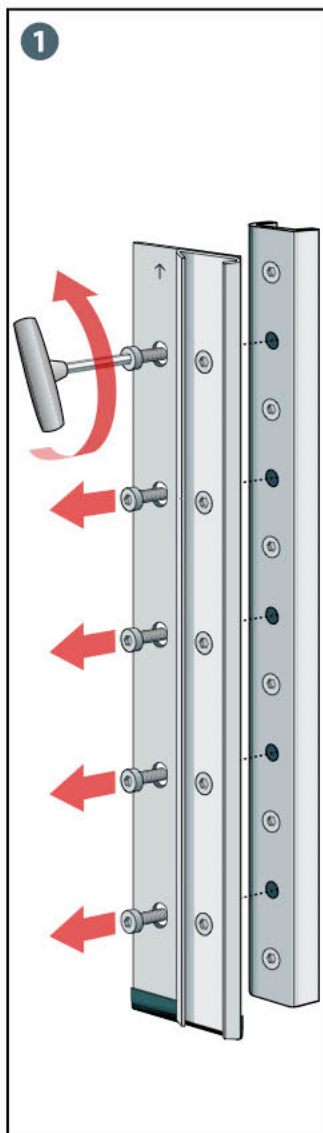
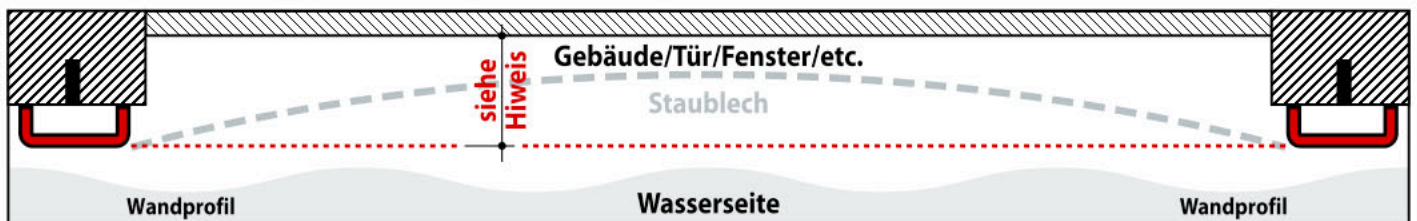
Einbauanleitung

1. Einbau Wandprofil – WP

- 1 Demontieren Sie Wandmodul und WP.
 - 2 Verwenden Sie das WP als Bohrschablone (der Pfeil markiert die Oberseite des Wandprofils).
 - 3 Befestigen Sie das WP mit hierfür geeigneten Dübeln und Schrauben (abhängig von Wandbeschaffenheit) dauerhaft in der Wand.
 - 4 Dichten Sie die Fuge zwischen WP, Wand und Boden mit einem geeigneten Dichtmittel ab.
- ! Für die Montage benötigen Sie:
6 Senkkopfschrauben M8 (DIN 7991) mit Dübel,
Bohrer Ø10 mm, Längenmaß, Inbusschlüssel 8 mm,
Winkel, Wasserwaage, Dichtmittel (z. B. Sikaflex Pro).

Wichtiger Hinweis!

Die Wölbung eines Staublechs beträgt 18% seiner Länge (z.B. Staublech 100cm = Wölbung 18cm).
Beachten Sie dieses Maß bei der Montage der Wandprofile.

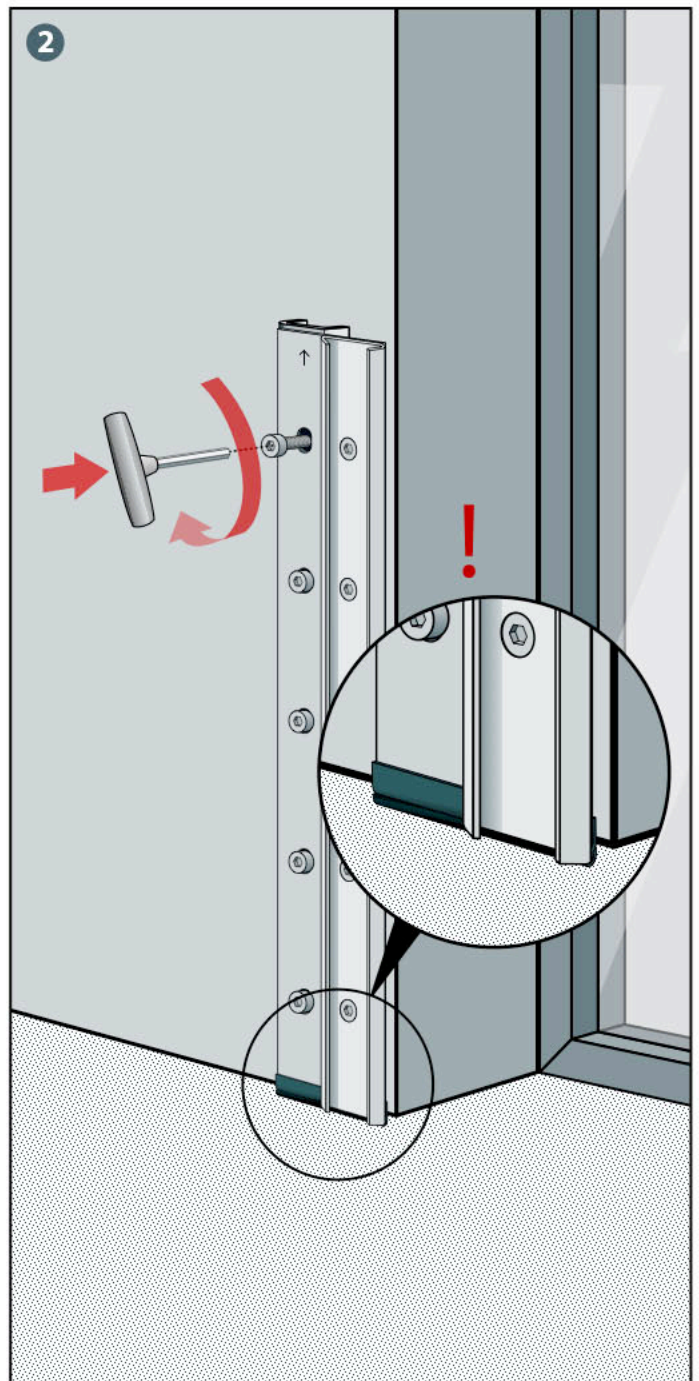
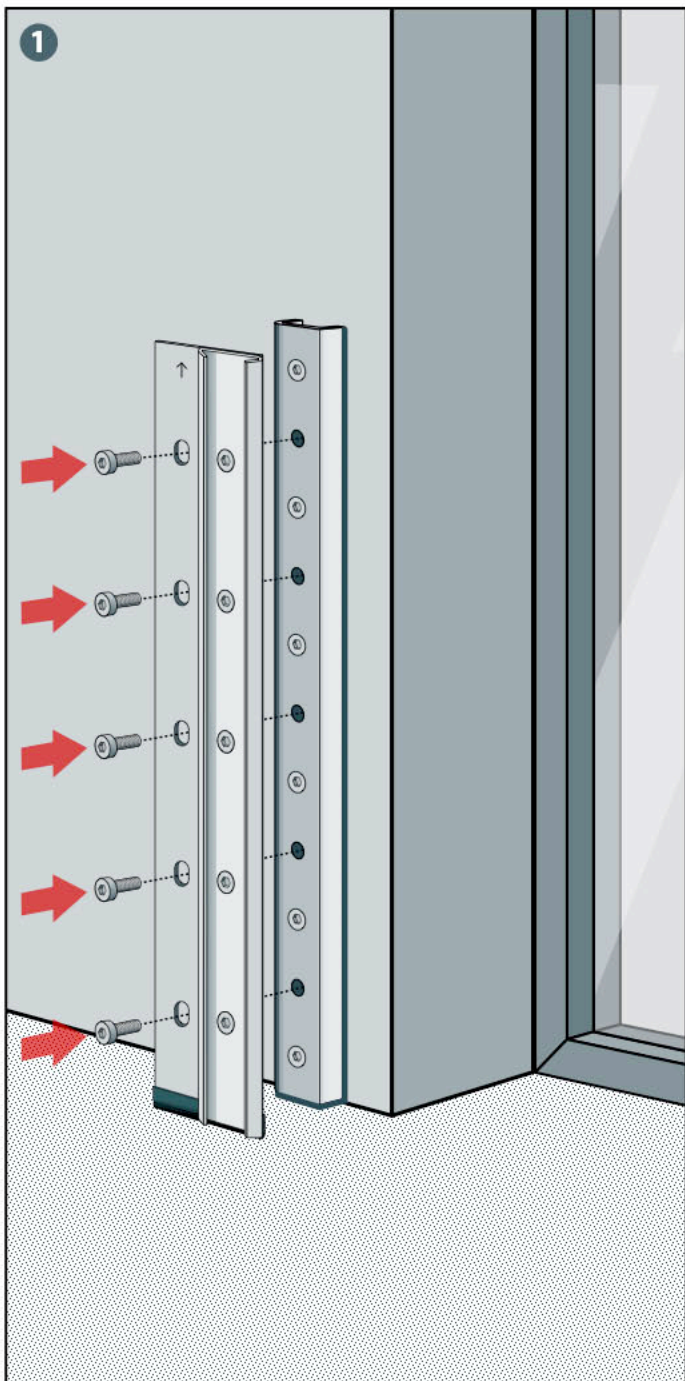


HWS-mobil

Einbauanleitung

2a. Einbau Wandmodul – WM

- 1 Richten Sie das WM mit Dichtung am Wandprofil so aus, dass die Bohrungen übereinander liegen (der Pfeil markiert die Oberseite des Wandmoduls).
Legen Sie das WM an das Wandprofil an und drücken Sie es fest nach unten auf das Dichtungsprofil!
 - 2 Befestigen Sie das WM mit den beiliegenden Zylinderkopfschrauben.
Kontrollieren Sie den korrekten Sitz der Dichtung.
- ! Für die Montage benötigen Sie:
Inbusschlüssel 8 mm.

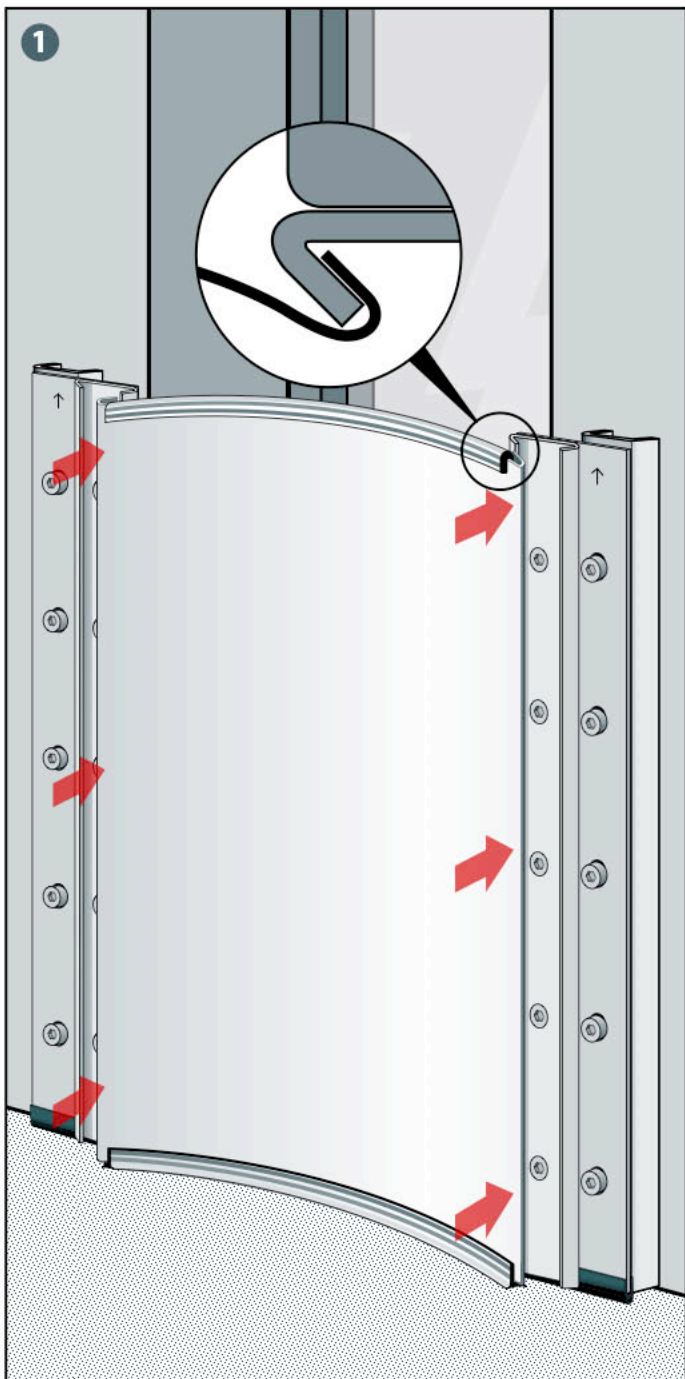


HWS-mobil

Einbauanleitung

2b. Einbau Staublech – SB

- 1 Setzen Sie das SB in die Aufnahmen des Wandmoduls ein.



2c. Einbau Einschubmodul – EM

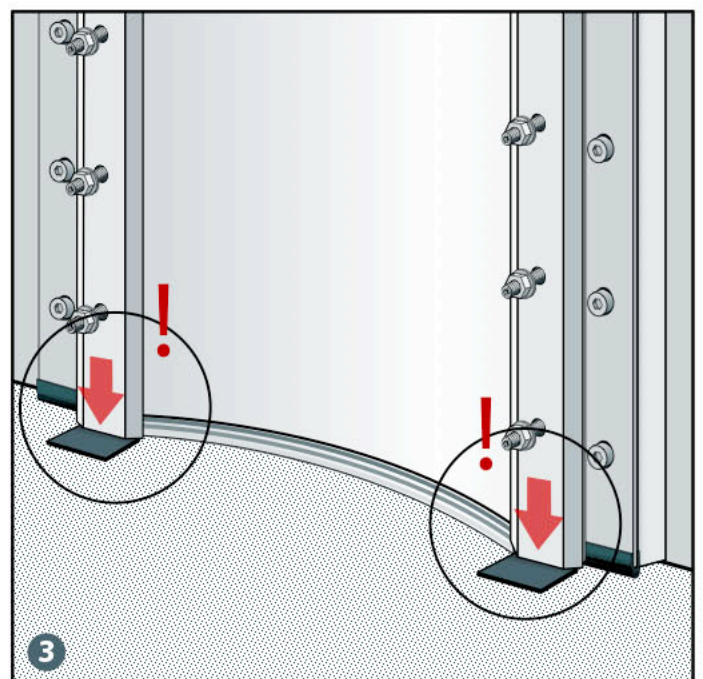
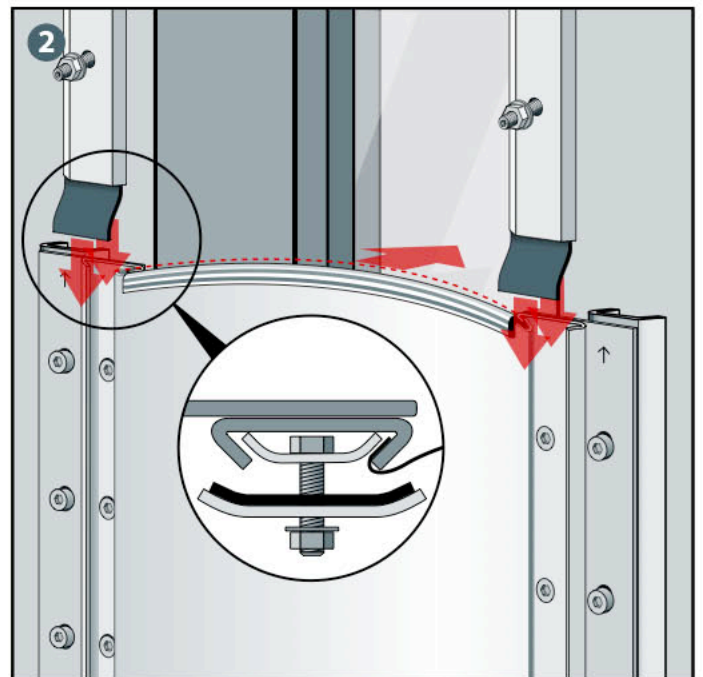
- 2 Drehen Sie die Gewindestifte und Muttern des EM so weit wie möglich auf, aber nicht heraus.

Schieben Sie das EM mit der Dichtungslasche voran von oben in das Wand- bzw. Stützenmodul ein (siehe Detailzeichnung).

Achten Sie darauf, dass die Dichtung des EM beim Herunterschieben nicht verklemt.

Schieben Sie das EM bis auf den Boden.

- 3 Kontrollieren Sie die korrekte Lage der Dichtung und dass sich keine Fremdkörper darunter befinden.



HWS-mobil

Einbauanleitung

2d. Fixierung des Gesamtsystems

- 4** Drücken Sie die Staubleche fest in die Kanten der Stützenprofile.

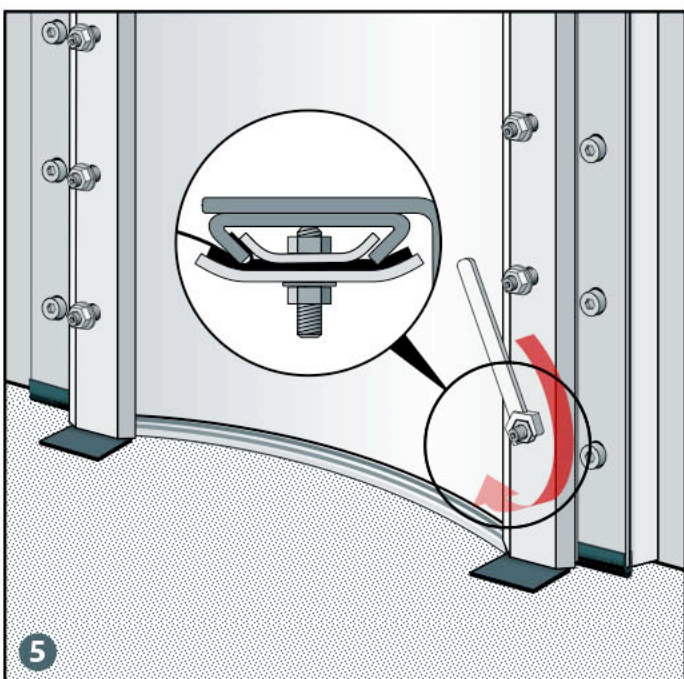
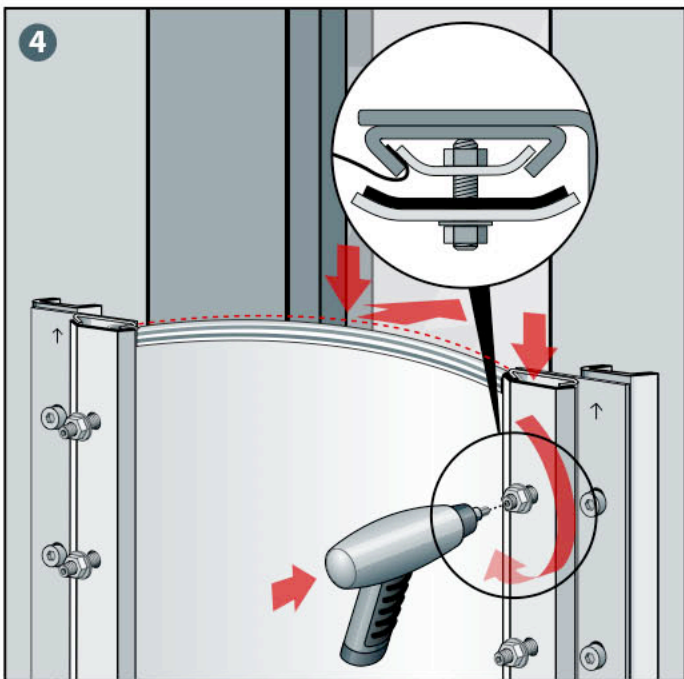
Achten Sie darauf, dass die Bodendichtung dabei nicht verkantet.

Drücken Sie Einschubmodul und Staublech fest auf den Boden.

Ziehen Sie die Gewindestifte an.

- 5** Ziehen Sie die Muttern an.

- !** Für die Montage benötigen Sie:
Gabelschlüssel 15 mm und Inbus 8 mm (Akkuschr.).

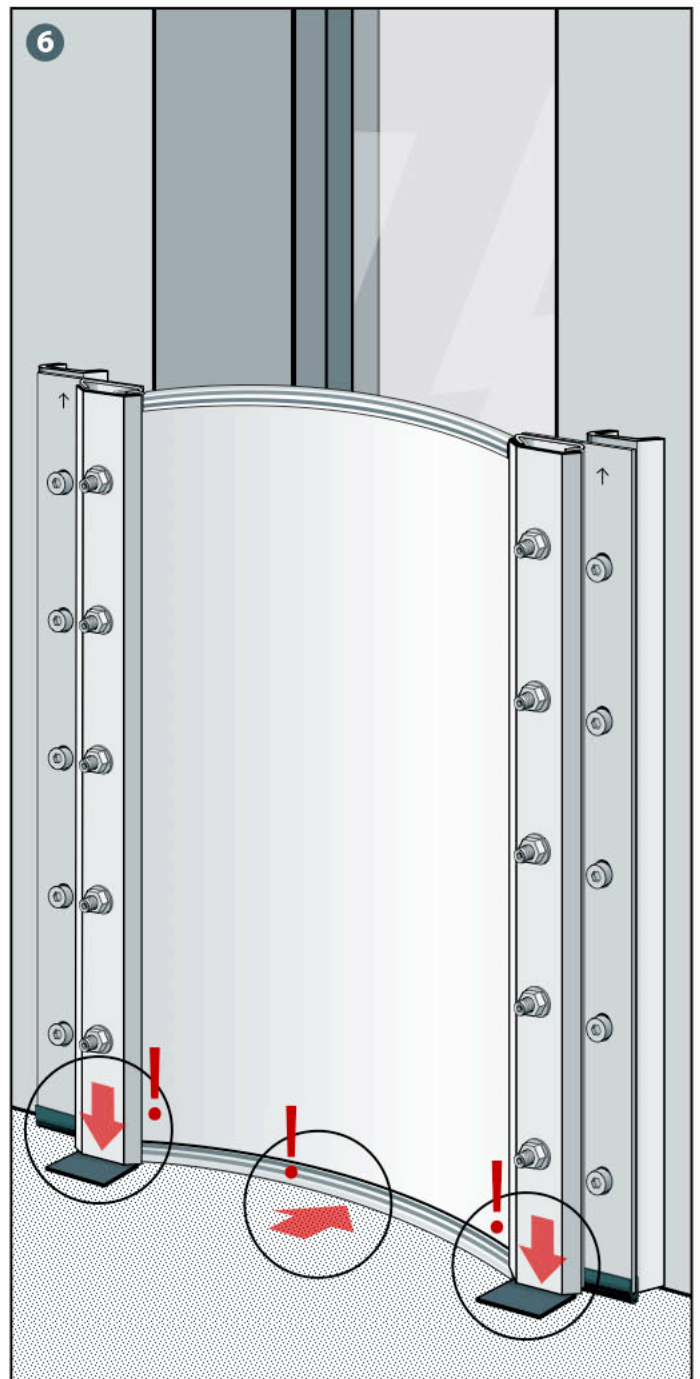


2e. Überprüfung des Aufbaus

Der Einbau sollte mit 2 Personen erfolgen.

- 6** Kontrollieren Sie die Bodendichtungen des Systems auf Luftspalte und Verkantungen. Überprüfen Sie, dass die Unterkante des Einschubmoduls komplett auf der Bodendichtung steht.

Der Einbau ist beendet!



HWS–mobil

Abbau und Lagerung

3a. Demontage des Systems

- Die Demontage erfolgt grundsätzlich in umgekehrter Reihenfolge zum Aufbau.
- Nach einem Hochwasserereignis sollte das System möglichst bald demontiert werden (dies schützt die angepressten Dichtungen).

3b. Lagerung der Elemente

- Bei längerem Nichtgebrauch sollte das System in einem trockenen Raum gelagert werden und keiner direkten Sonnebestrahlung ausgesetzt sein.
- Da Hochwasser auch aggressive Bestandteile mit sich führen kann, müssen alle Teile vor der Einlagerung gesäubert werden (z.B. mit Hochdruckreiniger).
- Alle Dichtungen sind vor der Einlagerung auf Schäden zu überprüfen und bei längerem Nichtgebrauch regelmäßig mit einem geeigneten Pflegemittel (z. B. Talkum) zu behandeln.
- Die Staubleche sollten auf dem Kopf stehend oder liegend gelagert werden (keinesfalls dürfen sie auf den Dichtungen stehen).



HOWATEC GmbH
Koblenzer Str. 18 · D-57072 Siegen
Tel. (+49) (0)271 4059-688
Fax (+49) (0)271 4059-701
E-Mail: info@howatec-online.com

HOWATEC Luxembourg
50, rue des Prés · L-7333 Steinsel
Tel. (+352) 26 33 09-01
Fax (+352) 26 33 09-03
E-Mail: info@howatec-online.lu